



# GAZETTE

Amtliches Mitteilungsblatt der Körperschaft und der Stiftung

- Erste Änderung der Fachspezifischen Anlage 3.1 Allgemeiner Teil – Sozialpädagogik (B.A.) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden
- Neubekanntmachung der Fachspezifischen Anlage 3.1 Allgemeiner Teil – Sozialpädagogik (B.A.) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden

## **Erste Änderung der Fachspezifischen Anlage 3.1 Allgemeiner Teil - Sozialpädagogik (B.A.) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden**

Der Fakultätsrat der Fakultät Bildung der Leuphana Universität Lüneburg hat am 21. Februar 2021 gem. § 44 Abs. 1 NHG folgende Änderung der Fachspezifischen Anlage 3.1 Allgemeiner Teil - Sozialpädagogik (B.A.) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden vom 21. Januar 2015 (Leuphana Gazette Nr. 04/15 vom 06. März 2015), zuletzt geändert am 20. November 2019 (Leuphana Gazette Nr. 21/20 vom 31. März 2020) beschlossen. Das Präsidium hat diese Änderung gem. § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 Bst. b NHG am 02. Juni 2021 genehmigt.

### **ABSCHNITT I**

Die Fachspezifische Anlage 3.1 Sozialpädagogik (B.A.) – Allgemeiner Teil zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden, wird wie folgt geändert:

1. Als Erläuterung zu § 2 der Rahmenprüfungsordnung wird folgender Passus neu aufgenommen:

„Zu § 2 Qualifikationsziele des Studiums:

Die Absolvent\*innen der Fachrichtung Sozialpädagogik...

- verfügen über erstes Übersichts- und Handlungswissen über einschlägige sozialwissenschaftliche Forschungsansätze und -methoden, die einer Erschließung sozialpädagogischer Praxisfelder und des berufsbildenden (Hoch-)Schulsystems der Fachrichtung Sozialpädagogik dienen.
- sind in der Lage, Theorien, Geschichte und Gegenstandsauffassungen der Sozialpädagogik und ihrer Didaktik zu überblicken und verfügen über grundlegendes Wissen zu sozialpädagogischen Adressat\*innen, Methoden und Handlungsverfahren.
- sind grundlegend orientiert über den internationalen Forschungsstand.
- können erste Lehr-/Unterrichtsentwürfe unter Berücksichtigung von Lernvoraussetzungen und Entwicklungsprozessen erstellen, Lernsituationen auf ihre Lernförderlichkeit analysieren und ausgewählte Methoden zur Förderung selbstgesteuerten Lernens und Arbeitens einsetzen.
- reflektieren hoch-, fach- und berufsfachschulische und gesellschaftliche Rahmenbedingungen des sozialpädagogischen Lehrens und Lernens, können Werte und Normen auf der Grundlage einer wertschätzenden Haltung gegenüber gesellschaftlicher Diversität vermitteln sowie die Entwicklung einer reflektierten Urteilskraft von Studierenden und Schüler\*innen fördern.
- entwerfen erste Lösungsvorschläge für Schwierigkeiten und Zielkonflikte im Bereich sozialpädagogischer Berufsbildung.

- besitzen ein grundlegendes Bewusstsein für die besonderen Anforderungen und die gesellschaftliche Verantwortung des sozialpädagogischen Praxis-, Forschungs- und Lehrberufs.
  - verstehen die Notwendigkeit beständiger Weiterentwicklung des eigenen Wissens und kennen Grundlagen von Organisations- und Entwicklungsprozessen in der sozialpädagogischen Praxis und an berufsbildenden Schulen der Fachrichtung Sozialpädagogik.
2. Die Modulübersicht wird wie folgt geändert:
- a) Der Modultitel „Wissenschaft trägt Verantwortung“ wird in „Wissenschaft transformiert: verantwortliches Handeln“ geändert.
  - b) Der Modultitel „Wissenschaft lehrt Verstehen. Reflexion, Kritik und Medialität“ wird in „Wissenschaft problematisiert: kritisches Denken“.
  - c) Der Modultitel "Wissenschaft nutzt Methoden I. Fächerübergreifende Grundlagen und Methoden" wird in „Wissenschaft produziert: methodisches Wissen“ geändert.
3. In der Modultabelle für das Leuphana Semester wird das Modul „Wissenschaft trägt Verantwortung“ wie folgt geändert:
- a) Der Modultitel wird in „Wissenschaft transformiert: verantwortliches Handeln“ geändert.
  - b) In der Spalte Inhalt wird der Modulinhalt wie folgt neu gefasst: „Die Studierenden beschäftigen sich mit grundlegenden Fragen verantwortlichen Handelns im 21. Jahrhundert und konkretisieren dies im Kontext einer nachhaltigen Entwicklung im digitalen Zeitalter auch vor dem Hintergrund der Rolle der Wissenschaft in der Gestaltung von Veränderungsprozessen. In inter- und transdisziplinären Projektarbeiten analysieren sie hierzu zum einen eigenständig Fragestellungen aus dem Nachhaltigkeitsdiskurs und stellen die Ergebnisse im Rahmen einer Konferenz vor. Zum anderen erlernen sie die Grundlagen der Programmierung und Datenanalyse und arbeiten am Aufbau einer data literacy.“
  - c) in der Spalte Veranstaltungsform wird „1 Tutorium (2 SWS)“ gestrichen und durch „1 Übung (2 SWS)“ ersetzt.
  - d) in der Spalte Kommentar wird neu aufgenommen: Lehr- und Prüfungssprache sind Deutsch und Englisch.
4. In der Modultabelle für das Leuphana Semester wird das Modul Wissenschaft lehrt Verstehen. Reflexion, Kritik und Medialität wie folgt geändert:
- a) Der Modultitel wird in „Wissenschaft problematisiert: kritisches Denken“ geändert.
  - b) In der Spalte Inhalt wird der Modulinhalt wie folgt neu gefasst: „Inhalt des Moduls ist die Auseinandersetzung mit Fragen nach den Bedingungen gesellschaftlichen Zusammenlebens durch eine fragende Beobachtung sowohl historischer Entwicklungen als auch heutiger gesellschaftlicher Verhältnisse. Exemplarisch wird in Auseinandersetzung mit verschiedenen Text- und Bild-Medien in humanwissenschaftliche und kulturanalytische Weisen der Problematisierung eingeführt und mit fächerübergreifenden Reflexionskategorien vertraut gemacht.“
  - c) In der Spalte Kommentar wird neu aufgenommen: Lehr- und Prüfungssprache sind Deutsch und Englisch.

5. In der Modultabelle für das Leuphana Semester wird das Modul "Wissenschaft nutzt Methoden I. Fächerübergreifende Grundlagen und Methoden" wie folgt geändert:
  - a) Der Modultitel wird in „Wissenschaft produziert: methodisches Wissen“ geändert.
  - b) In der Spalte Kommentar wird neu aufgenommen: Lehr- und Prüfungssprache sind Deutsch und Englisch
  
6. Unter der Modultabelle für das Leuphana Semester wird folgender Text neu eingefügt:

„Die drei fachübergreifenden Module „Wissenschaft transformiert: verantwortliches Handeln“, „Wissenschaft problematisiert: kritisches Denken“ und „Wissenschaft produziert: methodisches Wissen“ werden mit einem modulübergreifenden Tutorium (2 SWS) verbunden. Der Workload wird anteilig auf die drei Module „Wissenschaft transformiert: verantwortliches Handeln“, „Wissenschaft problematisiert: kritisches Denken“ und „Wissenschaft produziert: methodisches Wissen“ verteilt.

Inhalte der fachübergreifenden Tutorien sind:

  1. Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens und guter wissenschaftlicher Praxis
  2. Reflexion der Inhalte der drei fachübergreifenden Module
  3. Studienreflexion mit Blick auf die Verknüpfung von fachübergreifenden und Fachinhalten.“

## **ABSCHNITT II**

Die Änderungen treten nach Genehmigung durch das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg und nach ihrer Bekanntmachung im Amtlichen Mitteilungsblatt der Leuphana Universität Lüneburg zum 01. Oktober 2021 in Kraft.

## **Neubekanntmachung der Fachspezifischen Anlage 3.1 Allgemeiner Teil – Sozialpädagogik (B.A.) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden**

Das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg gibt nachstehend den Wortlaut der fachspezifischen Anlage 3.1 Allgemeiner Teil – Sozialpädagogik (B.A.) in der nunmehr geltenden Fassung unter Berücksichtigung

- der ersten Änderung vom 21. Februar 2021 (Leuphana Gazette 74/21 vom 16. Juli 2021) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden, vom 21. Januar 2015 (Leuphana Gazette Nr. 04/15 vom 06. März 2015), zuletzt geändert am 20. November 2019 (Leuphana Gazette Nr. 21/20 vom 31. März 2020), bekannt.

### **ABSCHNITT I**

Die Regelungen der Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Bachelor- und Master-Studiengänge mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden, werden wie folgt ergänzt:

#### **Zu § 2 Qualifikationsziele des Studiums:**

Die Absolvent\*innen der Fachrichtung Sozialpädagogik...

- verfügen über erstes Übersichts- und Handlungswissen über einschlägige sozialwissenschaftliche Forschungsansätze und -methoden, die einer Erschließung sozialpädagogischer Praxisfelder und des berufsbildenden (Hoch-)Schulsystems der Fachrichtung Sozialpädagogik dienen.
- sind in der Lage, Theorien, Geschichte und Gegenstandsauffassungen der Sozialpädagogik und ihrer Didaktik zu überblicken und verfügen über grundlegendes Wissen zu sozialpädagogischen Adressat\*innen, Methoden und Handlungsverfahren.
- sind grundlegend orientiert über den internationalen Forschungsstand.
- können erste Lehr-/Unterrichtsentwürfe unter Berücksichtigung von Lernvoraussetzungen und Entwicklungsprozessen erstellen, Lernsituationen auf ihre Lernförderlichkeit analysieren und ausgewählte Methoden zur Förderung selbstgesteuerten Lernens und Arbeitens einsetzen.
- reflektieren hoch-, fach- und berufsfachschulische und gesellschaftliche Rahmenbedingungen des sozialpädagogischen Lehrens und Lernens, können Werte und Normen auf der Grundlage einer wertschätzenden Haltung gegenüber gesellschaftlicher Diversität vermitteln sowie die Entwicklung einer reflektierten Urteilskraft von Studierenden und Schüler\*innen fördern.
- entwerfen erste Lösungsvorschläge für Schwierigkeiten und Zielkonflikte im Bereich sozialpädagogischer Berufsbildung.
- besitzen ein grundlegendes Bewusstsein für die besonderen Anforderungen und die gesellschaftliche Verantwortung des sozialpädagogischen Praxis-, Forschungs- und Lehrberufs.
- verstehen die Notwendigkeit beständiger Weiterentwicklung des eigenen Wissens und kennen Grundlagen von Organisations- und Entwicklungsprozessen in der sozialpädagogischen Praxis und an berufsbildenden Schulen der Fachrichtung Sozialpädagogik.

### Zu § 3a Näheres zum Aufbau und zum Inhalt des Studiums:

#### Modulübersicht – Allgemeiner Teil – Sozialpädagogik (B.A.)

6.	Bachelor-Arbeit (BA-SozP-16)			Internationale Perspektiven der Sozialpädagogik (BA-SozP-27)	Unterrichtsfach	Theorien und Metho- den der Berufsbil- dungsforschung (BA-BWP-SozP-4)
5.	Adressat*innen der So- zialpädagogik (BA-SozP-24)	Geschichte der Sozialpädagogik (BA-SozP-25)	Sozialpädagogische Handlungsmethoden und Verfahren (BA-SozP-26)	Sozial- und Entwicklungs- psychologie (BA-SozP-15)	Unterrichtsfach	Sozialisierungstheorien beruflichen Lernens (Sozialpädagogik) (BA-BWP-SozP-3)
4.	Komplementärstudium	Recht, Organisation und Finanzierung der Sozialpädagogik (BA-SozP-22)	Forschendes Lernen (BA-SozP-23)	Unterrichtsfach	Unterrichtsfach	Schulische Praxisstudien (Sozialpädagogik) (BA-BWP-SozP-2)
3.	Psychologie des Lehrens und Lernens (BALuL-Prof-5)			Unterrichtsfach	Unterrichtsfach	
2.	Bildung und Erziehung (BA-LuL-Prof-1)	Fachrichtungs- bezogene Unterrichtsmethodik (BA-SozP-19)	Didaktik der Fachrichtung Sozialpädagogik (BA-SozP-20)	Methoden der empiri- schen Forschung in der Sozialpädagogik (BA- SozP-21)	Unterrichtsfach	Institutionen berufli- cher Bildung (Sozial- pädagogik) (BA-BWP-SozP-1)
1.	Wissenschaft kennt disziplinäre Grenzen: Theorien und Gegenstände der Sozi- alpädagogik (BA-SozP-17)	<b>Leuphana Semester</b> Wissenschaft transformiert: verantwortliches Handeln		Wissenschaft nutzt Methoden II: Informations- und Datenkompetenz für die Sozialpädagogik (BA-SozP-18)	<b>Leuphana Semester</b> Wissenschaft problematisiert: kritisches Denken	<b>Leuphana Semester</b> Wissenschaft produziert: methodisches Wissen

- Major: Berufliche Fachrichtung (80 CP) und Bachelor-Arbeit (15 CP)
- Minor: Unterrichtsfach (35 CP)
- Professionalisierungsbereich (BWP) einschl. Praktika (25 CP)
- Leuphana Semester (20 CP) / Komplementärstudium (5 CP)

Im Bachelor-Studiengang sind berufserkundende **Praktika** im Umfang von insgesamt fünf Wochen in der Berufs- und Wirtschaftspädagogik nachzuweisen.

Das **Komplementärstudium** ist für alle Studierenden im Bachelorstudium an der Leuphana Universität ein verpflichtender Bestandteil des Studiums. Der fächerübergreifende Ansatz des Komplementärstudiums zielt durch die Auseinandersetzung mit verschiedenen Wissenschaftsgebieten auf ein Verständnis für verschiedene Wissenschaftskulturen sowie den Erwerb von inter- und transdisziplinären Problemlösungskompetenzen. Die Persönlichkeitsentwicklung und soziales Lernen sind dabei gleichwertige Bildungsziele. Darüber hinaus wird der Herstellung von Praxisbezügen wissenschaftlichen Arbeitens gesondert Raum gegeben.

Das Komplementärstudium gliedert sich in vier Perspektiven:

- Sozialwissenschaftliche Perspektive,
- Geisteswissenschaftliche Perspektive,
- Naturwissenschaftliche Perspektive sowie
- Inter- und transdisziplinäre Perspektive.

Innerhalb dieser übergeordneten Perspektiven werden Veranstaltungen aus den verschiedenen Disziplinen angeboten, die diesen Perspektiven zugeordnet sind.

Die vier Perspektiven werden jeweils durch drei Herangehensweisen konkretisiert, im Einzelnen methodenorientiertes, praxisorientiertes sowie medialitätsorientiertes Vorgehen:

- In den methodenorientierten Modulen finden Einführung, Vertiefung und/oder Anwendung spezifischer Methoden aus Fächern der vier Wissenschaftsperspektiven statt.
- In den praxisorientierten Modulen werden Projekte konzeptioniert, geplant und/oder durchgeführt sowie konkrete Praxisbezüge hergestellt, dabei werden Themenfelder der vier Wissenschaftsgebiete aufgegriffen. Die wissenschaftliche Reflexion der Projektarbeit und der Praxisbezüge ist dabei zentral.
- In den medialitätsorientierten Modulen werden Theorien und Debatten reflektiert und rekonstruiert, die von besonderer Bedeutung oder Aktualität in den Fächern der vier Wissenschaftsperspektiven sind. Dem liegt ein Medialitätsbegriff zu Grunde, der das gesamte Spektrum gesellschaftlicher Kommunikation beinhaltet, also insbesondere textliche, bildliche, nonverbale und audiovisuelle.

Somit gliedert sich das Komplementärstudium in 12 Module. Studierende des Bachelors Sozialpädagogik müssen ein Modul (5 CP) im Komplementärstudium belegen, welches gemäß Regelstudienverlauf für das 4. Semester vorgesehen ist. Grundsätzlich können Module des Komplementärstudiums wg. des umfangreichen Angebotes aber ab dem 2. Semester jederzeit belegt werden.

Studierende des Studiengangs Sozialpädagogik (B.A.) können bis zu zusätzliche 60 CP aus dem gesamten Fachkanon der Bachelor-Programme der Leuphana Universität als Zusatzleistungen gem. § 3 Abs. 9 RPO erwerben. Die Studierenden müssen bei der Anmeldung angeben, ob das entsprechende Modul als Pflicht- oder Zusatzleistung angerechnet werden soll. Eine nachträgliche Anrechnung für das Curriculum des eingeschriebenen Studiengangs ist nicht möglich. Bei der Vergabe von Seminarplätzen haben die Studierenden Vorrang, die in dem entsprechenden Studiengang eingeschrieben sind.

#### **Zu § 8:**

Die **Bachelor-Arbeit** wird in der beruflichen Fachrichtung geschrieben. Die Bearbeitungszeit beträgt acht Wochen. Der Umfang der Bachelor-Arbeit sollte i. d. R. 40 Seiten nicht überschreiten.

### Modultabelle Leuphana Semester – Sozialpädagogik (B.A.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<i>Module</i>	<i>Content</i>	<i>Types of taught components (type and number of courses, CH)</i>	<i>Module requirements and examinations</i>		<i>Commentary</i>
<b>1. Semester / First term</b>					
<b>Wissenschaft transformiert: verantwortliches Handeln</b>	<p>Die Studierenden beschäftigen sich mit grundlegenden Fragen verantwortlichen Handelns im 21. Jahrhundert und konkretisieren dies im Kontext einer nachhaltigen Entwicklung im digitalen Zeitalter auch vor dem Hintergrund der Rolle der Wissenschaft in der Gestaltung von Veränderungsprozessen.</p> <p>In inter- und transdisziplinären Projektarbeiten analysieren sie hierzu zum einen eigenständig Fragestellungen aus dem Nachhaltigkeitsdiskurs und stellen die Ergebnisse im Rahmen einer Konferenz vor. Zum anderen erlernen sie die Grundlagen der Programmierung und Datenanalyse und arbeiten am Aufbau einer data literacy.</p>	<p>1 Vorlesung (2 SWS) und 1 Projekt inklusive Konferenzwoche (4 SWS) und 1 Übung (2SWS)</p>	<p>1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit</p>	10	<p>Lehr- und Prüfungssprache sind Deutsch und Englisch</p> <p>Die Mitwirkung an der Konferenzwoche ist verpflichtend. Bei Nichtteilnahme aus triftigem Grund kann als Ersatzleistung eine Projektarbeit im Umfang von 10-15 Seiten zu einem Thema der Konferenzwoche erbracht werden.</p>
<i>Transforming knowledge: responsible action</i>	<p><i>Students deal with fundamental questions of responsible action in the 21st century and concretize this in the context of sustainable development in the digital age, also against the background of the role of science in shaping change processes.</i></p> <p><i>In interdisciplinary and transdisciplinary project work, the analyze questions from the sustainability discourse and present the results at a conference. Above that they learn the basics of programming and data analysis and work on the development of a data literacy.</i></p>	<p><i>1 Lecture (2 CH) and 1 Tutorial (2 CH) and 1 Project including the Conference Week (4 CH)</i></p>	<p><i>1 Combined Examination</i></p>	10	<p><i>Teaching and examination language English and German</i></p> <p><i>Active participation in the conference week is mandatory. Non-attendance with no valid reason, a project paper of 10-15 pages in length on a topic of the conference week can be produced as compensation.</i></p>



## Fortsetzung Modultabelle Leuphana Semester – Sozialpädagogik (B.A.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<i>Module</i>	<i>Content</i>	<i>Types of taught components (type and number of courses, CH)</i>	<i>Module requirements and examinations</i>		<i>Commentary</i>
<b>Wissenschaft problematisiert: kritisches Denken</b>	Inhalt des Moduls ist die Auseinandersetzung mit Fragen nach den Bedingungen gesellschaftlichen Zusammenlebens durch eine fragende Beobachtung sowohl historischer Entwicklungen als auch heutiger gesellschaftlicher Verhältnisse.  Exemplarisch wird in Auseinandersetzung mit verschiedenen Text- und Bild-Medien in humanwissenschaftliche und kulturalanalytische Weisen der Problematisierung eingeführt und mit fächerübergreifenden Reflexionskategorien vertraut gemacht.	1 Vorlesung (2 SWS) und 1 Seminar (2 SWS)	1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit	5	Lehr- und Prüfungssprache sind Deutsch und Englisch  Studierende belegen die Vorlesung und ein Seminar nach Wahl.
<i>Problematising knowledge: critical thinking</i>	<i>This module explores issues concerning the conditions of social coexistence through a questioning observation of both historical developments and present-day social conditions. Through engaging with specific text and visual media, students are introduced to the ways in which the human sciences and cultural analysis problematise issues, thus familiarising them with categories of interdisciplinary reflection.</i>	<i>1 Lecture (2 CH) and 1 Seminar (2 CH)</i>	<i>1 Term Paper</i>	5	<i>Teaching and examination language English and German</i>  <i>Students attend the lecture and one seminar of their choice.</i>
<b>Wissenschaft produziert: methodisches Wissen</b>	Qualitative und quantitative wissenschaftstheoretische und wissenschaftsgeschichtliche Grundkenntnisse aus fächerübergreifender Sicht. Die Studierenden lernen zentrale wissenschaftstheoretische Ansätze und Debatten sowie qualitative und quantitative Methoden im wissenschaftshistorischen Kontext exemplarisch kennen und werden befähigt, die Inhalte zu reflektieren.	1 Vorlesung (2 SWS) und 1 Seminar (2 SWS)	1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit	5	Lehr- und Prüfungssprache sind Deutsch und Englisch
<i>Producing knowledge: methodologies</i>	<i>Basic knowledge of qualitative and quantitative theory of science and history of science from a subject-overarching point of view. The students learn central epistemological approaches and debates, as well as qualitative and quantitative methods in a historical context by using examples to acquire the knowledge and the skills to reflect on their contents.</i>	<i>1 Lecture (2 CH) and 1 Seminar (2 CH)</i>	<i>1 Combined Examination</i>	5	<i>Teaching and examination language English and German</i>

Die drei fachübergreifenden Module „Wissenschaft transformiert: verantwortliches Handeln“, „Wissenschaft problematisiert: kritisches Denken“ und „Wissenschaft produziert: methodisches Wissen“ werden mit einem modulübergreifenden Tutorium (2 SWS) verbunden. Der Workload wird anteilig auf die drei Module „Wissenschaft transformiert: verantwortliches Handeln“, „Wissenschaft problematisiert: kritisches Denken“ und „Wissenschaft produziert: methodisches Wissen“ verteilt.

Inhalte der fachübergreifenden Tutorien sind:

1. Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens und guter wissenschaftlicher Praxis
2. Reflexion der Inhalte der drei fachübergreifenden Module
3. Studienreflexion mit Blick auf die Verknüpfung von fachübergreifenden und Fachinhalten.

### Modulübersicht Komplementärstudium

		Perspektiven			
		Sozialwissenschaftliche Perspektive	Geisteswissenschaftliche Perspektive	Naturwissenschaftliche Perspektive	Inter- und transdisziplinäre Perspektive
<b>Herangehensweisen</b>	methodenorientiert	Modul KS-SWm	Modul KS-GWm	Modul KS-NWm	Modul KS-ITWm
	praxisorientiert	Modul KS-SWp	Modul KS-GWp	Modul KS-NWp	Modul KS-ITWp
	medialitätsorientiert	Modul KS-SWt	Modul KS-GWt	Modul KS-NWt	Modul KS-ITWt

**Modultabelle Komplementärstudium – Sozialpädagogik (B.A.)**

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<i>Module</i>	<i>Content</i>	<i>Types of taught components (type and number of courses, CH)</i>	<i>Module requirements and examinations</i>		<i>Commentary</i>
<b>4. Semester / Fourth term (ab dem 2. Semester flexibel belegbar)</b>					
<b>Methodenorientierte Zugänge zu den Sozialwissenschaften</b> [KS-SWm]	Einführung in sozialwissenschaftliche Methoden und dahinterliegende Denkfiguren. Im Vordergrund steht die Frage, mit welchen Herangehensweisen soziale Phänomene systematisch auf Gesetzmäßigkeiten hin erforscht und erklärt werden und wie die gewonnenen Erkenntnisse nutzbar gemacht werden.  <i>Introduction to social sciences and their underlying thought patterns. At the forefront stands the question, with which approaches social phenomena are systematically searched for axioms and explained, and how the so-discovered findings can find useful application.</i>	Seminare oder Vorlesungen          <i>Seminars or Lectures</i>	1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit oder 1 Klausur          <i>1 Term Paper or 1 Written Examination</i>	5	
<b>Praxisorientierte Zugänge zu den Sozialwissenschaften</b> [KS-SWp]	Das Modul beinhaltet die Konzeption, Planung und/oder Durchführung von Projekten mit sozialwissenschaftlichem Fokus. Studierende lernen anhand von Fallbeispielen, konkreten Vorhaben oder Praktika weitere Perspektivwechsel kennen: von einer theoretischen auf eine anwendungsorientierte und von einer internen (Studium) auf eine externe (Praxis) Sicht.  <i>The module includes the design, planning and / or implementation of projects focussing on social sciences. Students become conversant with further changes of perspective through case studies, specific projects or internship: from a theoretical to an application-oriented and from an internal (study) to an external (practice) point of view.</i>	Projekte oder Seminare          <i>Projects or Seminars</i>	1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit oder 1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit          <i>1 Term Paper or 1 Combined Examination</i>	5	

### Fortsetzung Modultabelle Komplementärstudium – Sozialpädagogik (B.A.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<i>Module</i>	<i>Content</i>	<i>Types of taught components (type and number of courses, CH)</i>	<i>Module requirements and examinations</i>		<i>Commentary</i>
<b>Medialitätsorientierte Zugänge zu den Sozialwissenschaften</b>  (KS-SWt)  <i>Mediality-oriented approaches to Social Sciences</i>	Studierende lesen, rekonstruieren und diskutieren Theorien und Debatten, die eine besondere Bedeutung oder Aktualität in sozialwissenschaftlichen Disziplinen aufweisen. Zugrunde gelegt ist ein Medialitätsbegriff, der verschiedene Formen der Kommunikation beinhalten kann, also textliche, bildliche, nonverbale und audiovisuelle.  <i>Students read, reconstruct and discuss theories and debates, which have a special meaning or discursive actuality in social sciences disciplines. The basis is a mediality concept, which may include various forms of communication, i.e. textual, pictorial, nonverbal and audio-visual.</i>	Seminare oder Vorlesungen  <i>Seminars            or            Lectures</i>	1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit oder 1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit  <i>1 Term Paper            or            1 Combined Examination</i>	5	
<b>Methodenorientierte Zugänge zu den Geisteswissenschaften</b>  (KS-GWm)  <i>Method-oriented approaches to the Humanities</i>	Einführung in geisteswissenschaftliche Methoden und dahinterliegende Denkfiguren. Im Vordergrund steht die Frage, mit welchen Herangehensweisen in den Geisteswissenschaften betrachtete Phänomene deutend verstanden sowie systematisch auf Gesetzmäßigkeiten hin erforscht und erklärt werden und wie die gewonnenen Erkenntnisse nutzbar gemacht werden können.  <i>Introduction to humanities methods and their underlying thought patterns. At the forefront stands the question, with which approaches phenomena observed in the humanities can be understood by interpretation, as well as systematically searched for axioms and explained and how the so-discovered findings can find useful application.</i>	Seminare oder Vorlesungen  <i>Seminars            or            Lectures</i>	1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit oder 1 Klausur  <i>1 Term Paper            or            1 Written Examination</i>	5	

### Fortsetzung Modultabelle Komplementärstudium – Sozialpädagogik (B.A.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<i>Module</i>	<i>Content</i>	<i>Types of taught components (type and number of courses, CH)</i>	<i>Module requirements and examinations</i>		<i>Commentary</i>
<b>Praxisorientierte Zugänge zu den Geisteswissenschaften</b>  (KS-GWp)          <i>Practice-oriented approaches to Humanities</i>	<p>Das Modul beinhaltet die Konzeption, Planung und/oder Durchführung von Projekten mit geisteswissenschaftlichem Fokus. Studierende lernen anhand von Fallbeispielen, konkreten Vorhaben oder Praktika weitere Perspektivwechsel kennen: von einer theoretischen auf eine anwendungsorientierte und von einer internen (Studium) auf eine externe (Praxis) Sicht.</p> <p><i>The module includes the design, planning and/or implementation of projects focussing on the humanities. Students become conversant with further changes of perspective through case studies, specific projects or internships to: from a theoretical to an application-oriented and from an internal (study) to an external (practice) point of view.</i></p>	Projekte oder Seminare          <i>Projects or Seminars</i>	1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit oder 1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit          <i>1 Term Paper or 1 Combined Examination</i>	5	
<b>Medialitätsorientierte Zugänge zu den Geisteswissenschaften</b>  (KS-GWt)          <i>Mediality-oriented approaches to Humanities</i>	<p>Studierende lesen, rekonstruieren und diskutieren Theorien und Debatten, die eine besondere Bedeutung oder diskursive Aktualität in geisteswissenschaftlichen Disziplinen aufweisen. Zugrunde gelegt ist ein Medialitätsbegriff, der verschiedene Formen der Kommunikation beinhalten kann, also textliche, bildliche, nonverbale und audiovisuelle.</p> <p><i>Students read, reconstruct and discuss theories and debates, which have a special meaning or discursive actuality in humanities disciplines. The basis is a mediality concept, which may include various forms of communication, ie textual, pictorial, non-verbal and audiovisual.</i></p>	Seminare oder Vorlesungen          <i>Seminars or Lectures</i>	1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit oder 1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit          <i>1 Term Paper or 1 Combined Examination</i>	5	

### Fortsetzung Modultabelle Komplementärstudium – Sozialpädagogik (B.A.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<i>Module</i>	<i>Content</i>	<i>Types of taught components (type and number of courses, CH)</i>	<i>Module requirements and examinations</i>		<i>Commentary</i>
<b>Methodenorientierte Zugänge zu den Naturwissenschaften</b>  (KS-NWm)	<p>Einführung in naturwissenschaftliche Methoden und dahinterliegende Denkfiguren. Im Vordergrund steht die Frage mit welchen Herangehensweisen Naturphänomene systematisch auf Gesetzmäßigkeiten hin erforscht und erklärt werden und wie die gewonnenen Erkenntnisse nutzbar gemacht werden.</p>	Seminare oder Vorlesungen	1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit oder 1 Klausur	5	
<i>Method-oriented approaches to Natural Sciences</i>	<i>Introduction to natural sciences methods and their underlying thought patterns. At the forefront stands the question, with which approaches natural phenomena can be understood by interpretation, as well as systematically searched for axioms and explained and how the so-discovered findings can find useful application.</i>	<i>Seminars or Lectures</i>	<i>Term Paper or Written Examination</i>		
<b>Praxisorientierte Zugänge zu den Naturwissenschaften</b>  (KS-NWp)	<p>Das Modul beinhaltet die Konzeption, Planung und/oder Durchführung von Projekten mit naturwissenschaftlichem Fokus. Studierende lernen anhand von Fallbeispielen, konkreten Vorhaben oder Praktika weitere Perspektivwechsel kennen: von einer theoretischen auf eine anwendungsorientierte und von einer internen (Studium) auf eine externe (Praxis) Sicht.</p>	Projekte oder Seminare	1 Praktische Leistung oder 1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit	5	
<i>Practice-oriented Approaches to Natural Sciences</i>	<i>The module includes the design, planning and/or implementation of projects focussing on natural sciences. Students become conversant with further changes of perspective through case studies, specific projects or internships: from a theoretical to an application-oriented and from an internal (study) to an external (practice) point of view.</i>	<i>Projects or Seminars</i>	<i>1 Practical Examination or 1 Combined Examination</i>		

### Fortsetzung Modultabelle Komplementärstudium – Sozialpädagogik (B.A.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<i>Module</i>	<i>Content</i>	<i>Types of taught components (type and number of courses, CH)</i>	<i>Module requirements and examinations</i>		<i>Commentary</i>
<b>Medialitätsorientierte Zugänge zu den Naturwissenschaften</b>  (KS-NWt)  <i>Mediality-oriented Entries to Natural Sciences</i>	Studierende lesen, rekonstruieren und diskutieren Theorien und Debatten, die eine besondere Bedeutung oder Aktualität in naturwissenschaftlichen Disziplinen aufweisen. Zugrunde gelegt ist ein Medialitätsbegriff, der verschiedene Formen der Kommunikation beinhalten kann, also textliche, bildliche, nonverbale und audiovisuelle.	Seminare oder Vorlesungen  <i>Seminars            or            Lectures</i>	1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit oder 1 Klausur  <i>1 Combined Examination            or            1 Written Examination</i>	5	
<b>Methodenorientierte Zugänge zu inter- und transdisziplinären Wissenschaften</b>  (KS-ITWm)  <i>Method-oriented approaches to inter and transdisciplinary Sciences</i>	Einführung in methodengeleitete Zusammenarbeit zwischen mehreren Wissenschaftsgebieten bzw. mit nichtakademischen Akteuren. Untersucht wird, wie inter- und transdisziplinäre Methoden bei derartigen Grenzüberschreitungen Zwischenräume und Übergangszonen schaffen und worin deren erkenntnistheoretischer und/oder legitimatorischer Mehrwert liegt.	Seminare oder Vorlesungen  <i>Seminars            or            Lectures</i>	1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit oder 1 Klausur  <i>1 Combined Examination            or            1 Written Examination</i>	5	

## Fortsetzung Modultabelle Komplementärstudium – Sozialpädagogik (B.A.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<i>Module</i>	<i>Content</i>	<i>Types of taught components (type and number of courses, CH)</i>	<i>Module requirements and examinations</i>		<i>Commentary</i>
<b>Praxisorientierte Zugänge zu inter- und transdisziplinären Wissenschaften</b>  (KS-ITWp)	<p>Das Modul zielt auf den kreativen Umgang mit Grenzerfahrungen im Rahmen inter- oder transdisziplinärer Projekte. Studierende lernen anhand von Fallbeispielen, konkreten Vorhaben oder Praktika die Grenzen zwischen Wissenschaftsdisziplinen und nicht-akademischer Umwelt kennen und reflektieren sowie kooperative Strukturen zu gestalten.</p>	Projekte oder Seminare	1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit oder 1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit	5	
<i>Practice-oriented approaches to inter- and transdisciplinary Sciences</i>	<i>The module is aimed at the creative use of extreme experiences within the scope of inter- or transdisciplinary projects. Through case studies, specific projects or internship, students get acquainted with the boundaries between scientific disciplines and non-academic environment and reflect and shape cooperative structures.</i>	<i>Projects or Seminars</i>	<i>1 Term Paper or 1 Combined Examination</i>		
<b>Medialitätsorientierte Zugänge zu inter- und transdisziplinären Wissenschaften</b>  (KS-ITWt)	<p>Studierende lesen, rekonstruieren und diskutieren Theorien und Debatten, die eine besondere Bedeutung oder Aktualität in inter- und transdisziplinären Wissenschaften aufweisen. Zugrunde gelegt ist ein Medialitätsbegriff, der verschiedene Formen der Kommunikation beinhalten kann, also textliche, bildliche, nonverbale und audiovisuelle.</p>	Seminare oder Vorlesungen	1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit oder 1 Klausur	5	
<i>Mediality-oriented Entries to inter- and transdisciplinary Sciences</i>	<i>Students read, reconstruct and discuss theories and debates, which have a special meaning or discursive actuality in inter- and transdisciplinary sciences disciplines. The basis is a mediality concept, which may include various forms of communication, i.e. textual, pictorial, nonverbal and audio-visual.</i>	<i>Seminars or Lectures</i>	<i>1 Combined Examination or 1 Written Examination</i>		



### Modultabelle Berufliche Fachrichtung Sozialpädagogik – Sozialpädagogik (B.A.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<i>Module</i>	<i>Content</i>	<i>Types of taught components (type and number of courses, CH)</i>	<i>Module requirements and examinations</i>		<i>Commentary</i>
<b>1. Semester / First term</b>					
<b>Wissenschaft kennt disziplinäre Grenzen: Theorien und Gegenstände der Sozialpädagogik</b>  (BA-SozP-17)  <i>Science Knows Disciplinary Boundaries. Theories and Matters of Social Pedagogy</i>	Einführung in Theorien und Gegenstände der Sozialpädagogik in interdisziplinärer und transdisziplinärer Perspektive.  <i>Introduction to theories and matters of social pedagogy with regard to interdisciplinary and transdisciplinary approaches.</i>	1 Vorlesung (2 SWS) und 1 Tutorium (2 SWS)  <i>1 Lecture (2 CH) and            1 Tutorial (2 CH)</i>	1 Mündliche Prüfung <i>oder</i> 1 Klausur (90 Min.)  <i>1 Oral Examination or            1 Written Examination (90 min)</i>	5	Erweiterungsfachmodul gemäß § 3b RPO  <i>Extension Module (according to §3b RPO)</i>
<b>Wissenschaft nutzt Methoden II: Informations- und Datenkompetenz für die Sozialpädagogik</b>  (BA-SozP-18)  <i>Science Uses Methods II: Information and Data Literacy for Social Pedagogy</i>	Einführung in Grundlagen empirischer Wissensproduktion zu Berufsfeldern der Sozialpädagogik.  <i>Introduction to basic principles of empirical knowledge production regarding the field of social pedagogy.</i>	1 Seminar (2 SWS)  <i>1 Seminar (2 CH)</i>	1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit <i>oder</i> 1 Klausur (90 Min.)  <i>1 Combined Examination or            1 Written examination (90 min)</i>	5	Erweiterungsfachmodul gemäß § 3b RPO  <i>Extension Module (according to §3b RPO)</i>
<b>2. Semester / Second term</b>					
<b>Bildung und Erziehung</b>  (BALuL-Prof-1)  <i>Education</i>	Die Studierenden erwerben Kenntnisse über Bedingungen, Voraussetzungen und Begründungen von Erziehung und Bildung. Sie lernen historische, systematische, vergleichende und theoretische Zugänge der Erziehungswissenschaft kennen, um Phänomene des pädagogischen Feldes unter Bezug auf erziehungs- und bildungstheoretische Diskussionen verstehen und beurteilen zu können.  <i>Students will acquire knowledge of the conditions, requirements and justifications of education. They will get to know historical, systematic, comparative and theoretical approaches to educational science in order to understand and assess phenomena of the pedagogical field with reference to discussions in educational science.</i>	1 Vorlesung (2 SWS) und 1 Seminar (2 SWS)  <i>1 Lecture (2 CH) and            1 Seminar (2 CH)</i>	1 Klausur (90 Min.)  <i>1 Written examination (90 min)</i>	5	Erweiterungsfachmodul gemäß § 3b RPO  <i>Extension Module (according to §3b RPO)</i>

### Fortsetzung Modultabelle Berufliche Fachrichtung Sozialpädagogik – Sozialpädagogik (B.A.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<i>Module</i>	<i>Content</i>	<i>Types of taught components (type and number of courses, CH)</i>	<i>Module requirements and examinations</i>		<i>Commentary</i>
<b>Fachrichtungsbezogene Unterrichtsmethodik</b>  (BA SozP-19)  <i>Methods of Teaching Social Pedagogy</i>	Die Studierenden erwerben Übersichts- und Orientierungswissen zu Unterrichtsprozessen und Unterrichtsmethoden, die selbständiges Lernen zur Sozialpädagogik unterstützen. Hierzu zählt auch die Auseinandersetzung mit Unterrichtsentwürfen und deren möglicher Nutzung.  <i>Students acquire some first contextual knowledge about teaching processes and methods of teaching that support self-sufficient learning of social pedagogy. This also applies to concepts of teaching and its usage.</i>	1 Seminar (2 SWS)  <i>1 Seminar (2 CH)</i>	1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit <i>oder</i> 1 Portfolio  <i>1 Combined Examination or 1 Portfolio</i>	5	Erweiterungs-fachmodul gemäß § 3b RPO  <i>Extension Module (according to §3b RPO)</i>
<b>Didaktik der Fachrichtung Sozialpädagogik</b> (BA-SozP-20)  <i>Didactics of Social Pedagogy</i>	Die Studierenden erwerben grundlegendes Wissen über die Didaktik der beruflichen Fachrichtung Sozialpädagogik und machen sich mit dem Einsatz von spezifischen didaktischen Materialien vertraut.  <i>Students acquire basic knowledge of the didactics of social pedagogy, and become familiar with the use of specific didactic materials.</i>	1 Seminar (2 SWS)  <i>1 Seminar (2 CH)</i>	1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit <i>oder</i> 1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit  <i>1 Term Paper or 1 Combined Examination</i>	5	Erweiterungs-fachmodul gemäß § 3b RPO  <i>Extension Module (according to §3b RPO)</i>
<b>Methoden der empirischen Forschung in der Sozialpädagogik</b>  (BA-SozP-21)  <i>Methods of Empirical Research in Social Pedagogy</i>	Die Studierenden werden aufbauend auf dem Modul Wissenschaft nutzt Methoden II weitergehend in verschiedene Methoden der empirischen Sozialforschung eingeführt. Dabei werden gezielt Anschauungsbeispiele aus dem sozialpädagogischen Forschungsfeld bemüht.  <i>As a next step following the previous module Science Uses Methods II, students become further introduced to various methods of empirical social research. These will be exemplified through research projects from the field of social pedagogy.</i>	1 Seminar (2 SWS)  <i>1 Seminar (2 CH)</i>	1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit <i>oder</i> 1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit  <i>1 Term Paper or 1 Combined Examination</i>	5	Erweiterungs-fachmodul gemäß § 3b RPO  <i>Extension Module (according to §3b RPO)</i>

### Fortsetzung Modultabelle Berufliche Fachrichtung Sozialpädagogik – Sozialpädagogik (B.A.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<i>Module</i>	<i>Content</i>	<i>Types of taught components (type and number of courses, CH)</i>	<i>Module requirements and examinations</i>		<i>Commentary</i>
<b>3. Semester / Third term</b>					
<b>Psychologie des Lehrens und Lernens</b>  (BALuL-Prof-5)  <i>Psychology of Teaching and Learning</i>	Pädagogische Psychologie/Lernpsychologie, schul- und erziehungspsychologische Themen  <i>Pedagogical psychology (psychology of learning) in school and education.</i>	1 Vorlesung (2 SWS) und 1 Seminar (2 SWS)  <i>1 Lecture (2 CH) and            1 Seminar (2 CH)</i>	1 Klausur (60 Min.) <i>oder</i> 1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit  <i>1 Written Examination (60 min) or            1 Term Paper</i>	5	
<b>3. und 4. Semester / Third and Fourth term (semesterübergreifende Module)</b>					
<b>Recht, Organisation und Finanzierung der Sozialpädagogik</b>  (BA-SozP-22)  <i>Legislation, Organisation and Funding of Social Pedagogy</i>	Das Modul wird semesterübergreifend erarbeitet. Die Studierenden werden in die Grundzüge des bundesdeutschen Sozialgesetzbuchs unter besonderer Berücksichtigung des SGB VIII: Kinder- und Jugendhilfe eingeführt. Es erfolgt eine Klärung der hierbei geltenden organisationalen und finanziellen Grundlagen. Im zweiten Semester werden einzelne, für die Lehre an Berufsbildenden Schulen besonders relevante Bereiche der Kinder- und Jugendhilfe in Hinsicht auf rechtliche, organisationale und finanzielle Aspekte vertieft.  <i>The module will be worked on across semesters. Students become introduced to the outlines of the German federal social code book with a special focus on Book no. 8 on Germany's child and youth welfare services. The organisational and financial basis of child and youth welfare in Germany will be examined. During the second term, there will be specifications of the legal, organisational and financial aspects of those realms of child and youth welfare that are most relevant for vocational trainings in social pedagogy.</i>	2 Vorlesungen (je 2 SWS)  Fakultativ: 1 Tutorium (2 SWS)  <i>2 Lectures (2 CH each)            Facultative: 1 tutorial (2 CH)</i>	1 Klausur (90 Min.) <i>oder</i> 1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit  <i>1 Written Examination (90 min) or            1 Combined Examination</i>	10	Erweiterungs-fachmodul gemäß § 3b RPO  <i>Extension Module (according to §3b RPO)</i>

### Fortsetzung Modultabelle Berufliche Fachrichtung Sozialpädagogik – Sozialpädagogik (B.A.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<i>Module</i>	<i>Content</i>	<i>Types of taught components (type and number of courses, CH)</i>	<i>Module requirements and examinations</i>		<i>Commentary</i>
<b>3. und 4. Semester / Third and Fourth term (semesterübergreifende Module)</b>					
<b>Forschendes Lernen</b>  (BA-SozP-23)  <i>Inquiry-based Learning</i>	Das Modul wird semesterübergreifend erarbeitet. Die Studierenden erschließen in dieser Zeit eigenständig einen exemplarischen Gegenstand aus dem Bereich der Sozialpädagogik. Sie entwickeln und bearbeiten unterstützt durch die Seminarleitung eigene forschungsorientierte Fragestellungen und überführen diese in konkrete Untersuchungsdesigns.  <i>The module will be worked on across semesters. During that time, students explore self-sufficiently an exemplary matter of social pedagogy. They develop and work on their own research question and design, assisted by the course instructor.</i>	2 Seminare (je 2 SWS)  <i>2 Seminars (2 CH each)</i>	1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit <i>oder</i> 1 Portfolio  <i>1 Combined Examination or 1 Portfolio</i>	10	Erweiterungs-fachmodul gemäß § 3b RPO  <i>Extension Module (according to §3b RPO)</i>
<b>5. Semester / Fifth term</b>					
<b>Adressat*innen der Sozialpädagogik</b>  (BA-SozP-24)  <i>Addressees of Social Pedagogy</i>	In diesem Modul wird der Bereich sozialpädagogischer Adressat*innenforschung vertieft. Dabei wird auf Forschungsstände im nationalen wie internationalen Kontext zurückgegriffen.  <i>During the module, there is a focus on studies of addressees of social pedagogy. It refers to the national and international state of research.</i>	1 Seminar (2 SWS)  <i>1 Seminar (2 CH)</i>	1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit <i>oder</i> 1 Mündliche Prüfung  <i>1 Term Paper or 1 Oral Examination</i>	5	Erweiterungs-fachmodul gemäß § 3b RPO  <i>Extension Module (according to §3b RPO)</i>
<b>Geschichte der Sozialpädagogik</b>  (BA-SozP-25)  <i>History of Social Pedagogy</i>	In diesem Modul wird der Bereich historischer Forschung zur Sozialpädagogik vertieft. Dabei wird auf Forschungsstände im nationalen wie internationalen Kontext zurückgegriffen.  <i>During the module, there is a focus on historical studies of social pedagogy. It refers to the national and international state of research.</i>	1 Seminar (2 SWS)  <i>1 Seminar (2 CH)</i>	1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit <i>oder</i> 1 Klausur (90 Min.)  <i>1 Term Paper or 1 Written Examination (90 min)</i>	5	Erweiterungs-fachmodul gemäß § 3b RPO  <i>Extension Module (according to §3b RPO)</i>

### Fortsetzung Modultabelle Berufliche Fachrichtung Sozialpädagogik – Sozialpädagogik (B.A.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<i>Module</i>	<i>Content</i>	<i>Types of taught components (type and number of courses, CH)</i>	<i>Module requirements and examinations</i>		<i>Commentary</i>
<b>Sozialpädagogische Handlungsmethoden und Verfahren</b>  (BA-SozP-26)  <i>Applied Methods and Procedures of Social Pedagogy</i>	<p>In diesem Modul wird der Bereich sozialpädagogischer Handlungsmethoden und Verfahren vertieft. Dabei stehen organisationale und professionelle Praktiken der Sozialpädagogik im Fokus der Betrachtung. Es wird auf Forschungsstände im nationalen wie internationalen Kontext zurückgegriffen.</p> <p><i>During the module, there is a focus on studies of applied methods and procedures of social pedagogy. It will be focused on organisational and professional practices of social pedagogy. Students refer to the national and international state of research.</i></p>	1 Seminar (2 SWS)  <i>1 Seminar (2 CH)</i>	1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit <i>oder</i> 1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit  <i>1 Term Paper or 1 Combined Examination</i>	5	Erweiterungs-fachmodul gemäß § 3b RPO  <i>Extension Module (according to §3b RPO)</i>
<b>Sozial- und Entwicklungspsychologie</b>  (BA-SozP-15)  <i>Psychology of Development and Interaction</i>	<p>Entwicklungs- und sozialpsychologische Aspekte des Verhaltens von Individuen in sozialen bzw. pädagogischen Kontexten</p> <p><i>Developmental and social psychological aspects of behaviour in social and educational contexts</i></p>	2 Vorlesungen (je 1 SWS) und 1 Seminar (1 SWS)  <i>2 Lectures (each 1 CH) and 1 Seminar (1 CH)</i>	1 Klausur (90 Min.) <i>oder</i> 1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit  <i>1 Written Examination (90 min) or 1 Term Paper</i>	5	
<b>6. Semester / Sixt term</b>					
<b>Internationale Perspektiven der Sozialpädagogik</b>  (BA-SozP-27)  <i>International Perspectives of Social Pedagogy</i>	<p>Die Studierenden vertiefen in diesem Modul die im Studienverlauf erlangten Kenntnisse zu internationalen Forschungsständen der Sozialpädagogik. Dabei diskutieren sie sowohl länderspezifische Fallstudien als auch im engeren Sinne international vergleichende Perspektiven der Sozialpädagogik und reflektieren diese in ihren Bedeutungen für die jeweiligen Forschungsfelder.</p> <p><i>During the module, students differentiate their knowledge of international states of research on social pedagogy. They discuss both national case studies and international comparisons of social pedagogy, and deliberate upon the meaning of these studies in terms of the respective fields of research.</i></p>	1 Seminar (2 SWS)  <i>1 Seminar (2 CH)</i>	1 Mündliche Prüfung <i>oder</i> 1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit  <i>1 Oral Examination or 1 Combined Examination</i>	5	Erweiterungs-fachmodul gemäß § 3b RPO  <i>Extension Module (according to §3b RPO)</i>

### Fortsetzung Modultabelle Berufliche Fachrichtung Sozialpädagogik – Sozialpädagogik (B.A.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<i>Module</i>	<i>Content</i>	<i>Types of taught components (type and number of courses, CH)</i>	<i>Module requirements and examinations</i>		<i>Commentary</i>
<b>Bachelor-Arbeit</b>  (BA-SozP-16)	In der Bachelor-Arbeit erarbeiten die Studierenden wissenschaftlich eigenständig ein Thema der Fachrichtung Sozialpädagogik. Die Bachelor-Arbeit kann als empirische Studie oder als Literaturarbeit angelegt sein, welche sich mit einem relevanten sozialpädagogischen Forschungsthema befasst. Im Kolloquium werden die Studierenden bei der Entwicklung ihrer Bachelor-Arbeit unterstützt.	1 Kolloquium (1 SWS) zur Vorbereitung und Begleitung der B.A.-Arbeit	Bachelor-Arbeit	15	
<i>Bachelor's Thesis</i>	<i>With their bachelor's thesis, students self-sufficiently produce an argument of social pedagogy. The bachelor's thesis can be an empirical study or a literature review that reflects on a relevant research topic of social pedagogy. During class, the students will be supported to develop their bachelor's thesis.</i>	<i>1 Colloquium (1 CH) for preparation and monitoring of the bachelor's thesis</i>	<i>Bachelor's Thesis</i>		

## Modultabelle Professionalisierungsbereich mit den Bildungswissenschaften und der Berufs- und Wirtschaftspädagogik – Sozialpädagogik (B.A.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<i>Module</i>	<i>Content</i>	<i>Types of taught components (type and number of courses, CH)</i>	<i>Module requirements and examinations</i>		<i>Commentary</i>
<b>2. Semester</b>					
<b>Institutionen beruflicher Bildung (Sozialpädagogik)</b>  (BA-BWP-SozP-1)	Das Modul bietet eine Einführung in Institutionen beruflicher Bildung in Deutschland und im internationalen Vergleich mit spezifischem Fokus auf das vollzeitschulische Ausbildungssystem für Sozialpädagogik inklusive seiner rechtlichen und organisationalen Grundlagen in Geschichte und Gegenwart.  <i>The module provides an introduction into institutions of vocational education in Germany and abroad with a special focus on full-time vocational schools of social pedagogy including their legal and organisational foundations in historical and contemporary perspective.</i>	1 Vorlesung (2 SWS) und 1 Tutorium (2 SWS)  <i>1 Vorlesung (2 CH) and 1 Tutorial (2 CH)</i>	1 Klausur (90 Min.) <i>oder</i> 1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit  <i>1 Written Examination (90 min) or 1 Combined Examination</i>	5	
<b>3. und 4. Semester (semesterübergreifendes Modul)</b>					
<b>Schulische Praxisstudien (Sozialpädagogik)</b>  (BA-BWP-SozP-2)	Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung schulischer Praxisstudien gem. § 9 Abs. 7 Nds. MasterVO-Lehr. Das Praktikum ist in sozialpädagogischen Bildungsgängen an Berufsbildenden Schulen oder äquivalent im Ausland abzuleisten. Für das Praktikum wird ein Reflexionsfokus durch die Studierenden frei gewählt und anschließend hinsichtlich der eigenen praktischen Rolle reflektiert.  <i>Preparation, performance and post-processing of a practical training in school under the terms of § 9.7 Nds. MasterVO-Lehr. The practical training has to be served at institutions devoted to the vocational training in social pedagogy/social work in Germany or abroad. Students will freely choose a focus of reflection for the placement and reflect it afterwards in terms of their own practical part.</i>	1 Seminar (2 SWS) und 1 Seminar (1 SWS) und 1 Praktikum  Fakultativ: 1 Tutorium (2 SWS)  <i>1 Seminar (2 CH) and 1 Seminar (1 CH) and 1 Practical Training  Optional: 1 Tutorial (2 CH)</i>	1 Kombinierte wissenschaftliche Arbeit <i>oder</i> 1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit  <i>1 Combined Examination or 1 Term Paper</i>	10	Nachweis über Hospitation (Praktikum): 5 Wochen, 75 Zeitstunden sowie darin integrierte 2 Std. unterrichtliche Tätigkeiten.  <i>Proof of placement (internship): 5 weeks, 75 hours containing 2 hours of instructional activities</i>

### Fortsetzung Modultabelle Professionalisierungsbereich mit den Bildungswissenschaften und der Berufs- und Wirtschaftspädagogik - Sozialpädagogik (B.A.)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<i>Module</i>	<i>Content</i>	<i>Types of taught components (type and number of courses, CH)</i>	<i>Module requirements and examinations</i>		<i>Commentary</i>
<b>5. Semester</b>					
<b>Sozialisierungstheorien beruflichen Lernens (Sozialpädagogik)</b>  (BA-BWP-SozP-3)  <i>Theories of Socialisation in vocational education (Social Pedagogy)</i>	Im Modul werden allgemeine und berufliche Sozialisierungstheorien diskutiert und hinsichtlich ihrer Bedeutung für berufliches Lernen zur Fachrichtung Sozialpädagogik diskutiert.  <i>During the module, students discuss theories of general and vocational socialisation and relate them to vocational education in social pedagogy.</i>	1 Seminar (2 SWS)  <i>1 Seminar (2 CH)</i>	1 Klausur (90 Min.) <i>oder</i> 1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit  <i>1 Written Examination (90 min) or 1 Term Paper</i>	5	
<b>6. Semester</b>					
<b>Theorien und Methoden der Berufsbildungsforschung</b>  (BA-BWP-SozP-4)  <i>Theories and Methods of Research on Vocational Education</i>	Im Modul vertiefen die Studierenden ihre Kenntnisse zu Institutionen und Prozessen beruflicher Bildung vor dem Hintergrund einschlägiger Theorien und entsprechender Forschungsmethoden.  <i>During the module, students differentiate their knowledge of institutions and processes of vocational education against the background of prominent theories and respective research methods.</i>	2 Seminare (je 2 SWS)  <i>2 Seminars (2 CH each)</i>	1 Schriftliche wissenschaftliche Arbeit <i>oder</i> 1 Mündliche Prüfung  <i>1 Term Paper or 1 Oral Examination</i>	5	

#### Übergangsvorschriften für Studierende, die ihr Studium vor dem 01. Oktober 2019 begonnen haben.

Für Studierende, die ihr Studium vor dem Wintersemester 2019/20, gelten Ersatzmodule gemäß der nachfolgenden Äquivalenztabelle.

Die Fachspezifische Anlage 3.1 Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik vom 21. Januar 2015 (Leuphana Gazette Nr. 04/15 vom 06. März 2015) zuletzt geändert mit Beschluss vom 11. April 2018 (Gazette Nr. 20/18 vom 14. Mai 2018) tritt zum 30. September 2023 außer Kraft. Anschließend gilt für alle Studierenden die aktuelle Fachspezifische Anlage.



<b>Module gem. Anlage 3.1. (bis Studienbeginn WS 2018/19) Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B.A.) vom 11. April 2018 (Leuphana Gazette Nr. 20/18 vom 14. Mai 2018)</b>	<b>Module gem. Anlage 3.1 (ab Studienbeginn WS 2019/20). Sozialpädagogik (B.A.) vom 21. Februar 2021 (Leuphana Gazette Nr. 74/21 vom 16. Juli 2021)</b>
<b>Leuphana Semester</b>	
Wissenschaft trägt Verantwortung. Verantwortliches und nachhaltiges Handeln im 21. Jahrhundert	Wissenschaft transformiert: verantwortliches Handeln
Wissenschaft lehrt Verstehen. Reflexion, Kritik und Medialität	Wissenschaft problematisiert: kritisches Denken
Wissenschaft nutzt Methoden I. Fächerübergreifende Grundlagen und Methoden	Wissenschaft produziert: Methodisches Wissen
<b>Berufliche Fachrichtung Sozialpädagogik</b>	
Wissenschaft kennt disziplinäre Grenzen: Einführung in die Sozialpädagogik (BA-SozP-1)	Wissenschaft kennt disziplinäre Grenzen: Theorien und Gegenstände der Sozialpädagogik (BA-SozP-17)
Wissenschaft nutzt Methoden: Grundlagen und Methoden der Sozialpädagogik (BA-SozP-2)	Wissenschaft nutzt Methoden: Informations- und Datenkompetenz für die Sozialpädagogik (BA-SozP-18)
Einführung in die Sozialdidaktik (BA-SozP-3)	Didaktik der Fachrichtung Sozialpädagogik (BA-SozP-20)
Sozial- und Ideengeschichte der Sozialpädagogik (BA SozP-4)	Geschichte der Sozialpädagogik (BA-SozP-25)
Sozialpädagogische Handlungsfelder: Frühkindliche Bildung/Kindheit (BA-SozP-5)	Adressat*innen der Sozialpädagogik (BA-SozP-24)
Soziale Administration (BA-SozP-6)	Recht, Organisation und Finanzierung der Sozialpädagogik (BA-SozP-22)
Personen- und organisationsbezogene Methoden (BA-SozP-10)	
Projekt (BA-SozP-9)	Forschendes Lernen (BA-SozP-23)
Curriculare, personelle und strukturelle Bedingungen (BA-SozP-7)	Sozialpädagogische Handlungsmethoden und Verfahren (BA-SozP-26)
Nachbereitung schulpraktischer Studien (BA-SozP-11)	Fachrichtungsbezogene Unterrichtsmethodik (BA-SozP-25)
Ziele beruflicher Bildung und Erziehung (BA-SozP-12)	Bildung und Erziehung (BA-LuL-Prof-1)
Lern-Lehrprozesse und sozialdidaktische Theorien (BA-SozP-13)	Methoden der empirischen Forschung in der Sozialpädagogik (BA-SozP-21)
Sozialpädagogische Handlungsfelder: Außerschulische Jugendarbeit (BA-SozP-14)	Internationale Perspektiven der Sozialpädagogik (BA-SozP-27)
<b>Professionalisierungsbereich mit den Bildungswissenschaften und der Berufs- und Wirtschaftspädagogik</b>	
Theorien der beruflichen Bildung (BA-BWP-1)	Institutionen beruflicher Bildung (Sozialpädagogik) (BA-BWP-SozP-1)
Psychologische und soziologische Grundlagen berufs- und wirtschaftspädagogischen Denkens und Handelns (BA-BWP 3)	Sozialisierungstheorien beruflichen Lernens (Sozialpädagogik) (BA-BWP-SozP-3)
Didaktik einer nachhaltig ausgerichteten beruflichen Aus- und Weiterbildung (BA-BWP 4)	Theorien und Methoden der Berufsbildungsforschung (BA-BWP-SozP-4)

